

Zürich, 28. März 2022

## **m4music: Zurück in voller Grösse mit Musik von morgen**

**Nach zwei Jahren eröffnete m4music die Festivalsaison wieder in voller Grösse: Über 4000 Musikfans besuchten am 25. & 26. März 2022 das Popmusikfestival des Migros-Kulturprozent – und feierten bei strahlendem Wetter die Musik von morgen. Fast 1300 registrierte Professionals aus der Musikbranche nahmen unter anderem an der Conference teil. Soukey aus Bern gewann den Hauptpreis «Demo of the Year 2022» des Nachwuchswettbewerbs Demotape Clinic, weitere Awards gingen an David Caspar aus Basel, Glaascats aus Châtel-Saint-Denis (FR) und Goffbaby aus Blonay (VD). Der Award Best Swiss Videoclip 2022 ging an Joya Marleen aus St. Gallen mit Driver.**

Über 4000 Musikbegeisterte besuchten dieses Wochenende das Popmusikfestival des Migros-Kulturprozent. Nach zwei Jahren präsentierte sich das m4music Festival am 25. & 26. März wieder in gewohnter Grösse mit 5 Bühnen, über 40 Live-Acts, Demotape Clinic, Award Show und einem abwechslungsreichen Conference-Programm mit Panels und Workshops. Einmal mehr feierten Musikfans zusammen mit fast 1300 registrierten Professionals die Schweizer Popmusik von heute und morgen. Das gute Wetter sorgte für zwei ausgelassene Tage des Wiedersehens auf dem Schiffbauplatz und in den Venues: das Publikum genoss das Festivalfeeling unter freiem Himmel merklich.

Philipp Schnyder, Festivalleiter m4music: «Das gemeinsame Erlebnis ist das, was Popmusik ausmacht. Wir haben am m4music wieder richtig viele Menschen zusammengebracht – zum gemeinsamen Musikhören, Entdecken und Tanzen. Zu meinen Konzert-Highlights gehören das Carte-Blanche Konzert der Zürcher Künstlerin Evelinn Trouble und der intensive Auftritt von Molchat Doma aus Belarus.» Yvonne Dünki, Leiterin m4music Conference ergänzt: «Auch für die Musikszene konnten wir wieder unsere wichtige Funktion als Netzwerkanlass und Katalysator für neue Ideen wahrnehmen. Nach zwei für die Branche sehr herausfordernden Jahren spürt man nun eine starke Aufbruchstimmung.»

### **«Fuck» von Soukey gewinnt das «Demo of the Year 2022»**

Die Demotape Clinic als Radar für neue Schweizer Musik gehört zu den bedeutendsten Nachwuchswettbewerben der Schweiz und hat sich als Talentscout der Branche etabliert. 1008 Demos wurden in diesem Jahr eingereicht. Erfahrene Branchenprofis kommentierten öffentlich am Freitag- und Samstagnachmittag eine im vorhinein getroffene Auswahl von 60 Songs.

Der Hauptpreis «Demo of the Year» 2022, dotiert mit 5000 Franken, ging dieses Jahr an Soukey aus Bern mit «Fuck». «Das Demo of the Year geht an eine junge Künstlerin, die uns mit beeindruckender Kreativität im Umgang mit ihrem Genre und gleichzeitig mit ihrer Energie und Ausstrahlung überzeugt hat. Das grosse Potential für ihre Zukunft ist in jeder Facette spürbar.», begründete die m4music-Jury ihre Wahl.

Die «FONDATION-SUISA-Awards» werden an die herausragendsten Songs in vier Kategorien vergeben. Über diese Auszeichnung und ein Preisgeld von je 3000 Franken freuen dürfen sich die folgenden Künstler:innen:

- **Lyrics & Beats:** Soukey für «Fuck»
- **Electronic:** Goffbaby für «Summer Trauma»
- **Pop:** David Caspar für «Birdsong»
- **Rock:** Glaascats für «For Supper»

**Best Swiss Videoclip 2022: Regie-Duo «Das Playground» aus Neuchâtel und Musikerin Joya Marleen aus St. Gallen erhalten doppelte Auszeichnung für «Driver»**

m4music hat zum zehnten Mal die Awards für den «Best Swiss Video Clip» zusammen mit den Solothurner Filmtagen und der FONDATION SUISA verliehen. Erstmals erhält ein Video sowohl den Jurypreis als auch den Publikumspreis nach Online-Voting: Das Video «Driver» von Joya Marleen aus St.Gallen staubt gleich beide Awards ab. Regie führten Bastien Bron und Laetitia Gauchat von «Das Playground» aus Neuchâtel. Die Jury, bestehend aus Filmemacherin Natascha Beller, Musikjournalist Luca Bruno, FONDATION SUISA Direktor Urs Schnell und m4music Festivalleiter Philipp Schnyder. «Das Playground schafft es, die eigene Handschrift weiterzuentwickeln und gleichzeitig die Eigenheiten des Songs zu portieren: Der Videoclip ist ein Sinnesrausch, kreiert und erzählt eine verspielte und farbenfrohe Geschichte», so Natascha Beller.

Die Auszeichnungen sind mit je 5000 Franken dotiert und wurden im Rahmen der Award Show am Samstag, 26. März am m4music Festival übergeben. Insgesamt reichten 206 Künstler:innen ihre Musikvideos für den «Best Swiss Video Clip» 2022 ein.

Die nächste Ausgabe des m4music Festival findet am 24. & 25. März 2023 in Zürich statt.

**Über m4music**

m4music ist der wichtigste Treffpunkt der Indie-Musikszene der Schweiz. Mit dem Musikfestival, der Conference, der Demotape Clinic und dem Best Swiss Video Clip schafft das Migros-Kulturprozent eine Plattform für Austausch, Information und Talentförderung. Weitere Informationen unter [www.m4music.ch](http://www.m4music.ch).

**Pressebilder**

Demotape Clinic Winner Fotos: [www.m4music.ch/medien](http://www.m4music.ch/medien)

Alle Demos der 60 Nominees: [www.m4music.ch/de/demotape-clinic](http://www.m4music.ch/de/demotape-clinic)

Best Swiss Videoclip Winner & Nominees: [www.m4music.ch/de/best-swiss-video-clip](http://www.m4music.ch/de/best-swiss-video-clip)

Best Swiss Videoclip Filmstills: [www.m4music.ch/medien](http://www.m4music.ch/medien)

Festival Moods m4music Festival 2022: [www.m4music.ch/medien](http://www.m4music.ch/medien)

**Kontakt**

Livia Berta, PR & Medien, +41 79 576 03 49, [media@m4music.ch](mailto:media@m4music.ch)

Philipp Schnyder, Festivalleiter m4music, +41 79 631 15 05, [philipp.schnyder@mgb.ch](mailto:philipp.schnyder@mgb.ch)